

Nr. 2
15. Februar 2016

1. Sozialwort 10 + Projekt "Solidarische Gemeinde" — 2. Missa chismatis — 3. St. Hippolytuswerk - Jahresrechnung 2015 — 4. Dekanatsfirmungen 2016 — 5. Priesterfortbildungswoche 2016 — 6. Triennialstudienwoche 2016 — 7. Hochschulbibliothek - Bitte um Bekanntgabe von Neuerscheinungen — 8. Exerzitien im Priester- und Bildungshaus Berg Moriah — 9. Diözesannachrichten

1. Sozialwort 10+ Projekt "Solidarische Gemeinde"

Die Vollversammlung des Ökumenischen Rates der Kirchen in Österreich hat sich im vergangenen Jahr mit den Erkenntnissen des Prozesses „sozialwort 10+“ befasst und ist zum Schluss gekommen, dass das Ökumenische Sozialwort auch mehr als zehn Jahre nach Erscheinen ungebrochene Aktualität hat!

Gleichzeitig ist deutlich zu erkennen, dass der soziale Zusammenhalt in der Gesellschaft insgesamt schwindet. Die Mitgliedskirchen des ÖRKÖ wurden aber auch in der Überzeugung bestärkt, dass die christlichen Kirchen in der Gesellschaft durch die Gemeinden, Pfarren und Einrichtungen sozial wirksam sind.

Angesichts der aktuellen gesellschaftlichen Herausforderungen hat sich nun der Ökumenische Rat der Kirchen in Österreich zu einer neuen sozialen Initiative entschlossen, die dazu beitragen soll, den sozialen Zusammenhalt in der Gesellschaft und die Teilhabe aller – insbesondere jener, die an den Rändern sind – zu stärken. Daher wurde zur Umsetzung des Prozesses „sozialwort 10+“ das Projekt „Solidarische Gemeinde“ ins Leben gerufen. In der gleichnamigen Broschüre, die zum Download auf der Homepage des ÖRKÖ (www.oekumene.at) bereitsteht, finden sich 10 Mythen, 10 biblisch-theologische Orientierungen, 10 gute Beispiele und auch ein Selbstbefragungs-Tool für die Gemeinden.

Der ÖRKÖ lädt Gemeinden und Einrichtungen der Kirchen ein, sich daran zu beteiligen, dass in ganz Österreich „Solidarische Gemeinden“ wachsen, die noch stärker als bisher zu treibenden Kräften der gesellschaftlichen und sozialen Veränderung im Land werden!

2. Missa chismatis

Der gesamte Klerus (Welt- und Ordenspriester, Diakone) und alle Gläubigen (besonders Ordensfrauen, Firmhelfer und Firmlinge) sind zur Feier der Missa chismatis am **Mittwoch, den 23. März, um 16.00 Uhr** im Dom zu St. Pölten herzlich eingeladen.

Für den Klerus bietet der vorangehende Besinnungsnachmittag im Priesterseminar eine entsprechende Einstimmung in die Feier des triduum sacrum.

Zeitliche Ordnung:

14.00 Uhr: **Rekollektionsvortrag** "So nimm denn meine Hände" von Prälat MMag. Thomas Renner, Abt des Stiftes Altenburg

anschließend **Beichtgelegenheit**

16.00 Uhr: **Missa chismatis**

anschließend **Agape** im Priesterseminar

Praktische Hinweise:

Bei der Feier der Eucharistie sind alle Priester zur **Konzelebration** eingeladen (bitte Alba und weiße Stola mitbringen). Die Mitglieder des Priesterrates werden gebeten, zur Domsakristei zu kommen und mit den Alumnen, dem Domkapitel, dem Bischof und seiner Assistenz in den Dom einzuziehen und dort im Chorgestühl sowie in den übrigen Sitzen im Presbyterium Platz zu nehmen. Alle übrigen Priester und Diakone mögen vor Beginn des Gottesdienstes in den reservierten Plätzen in den vorderen Quadranten des Doms Platz nehmen. Alle Priester und Diakone können sich im Sommerrefektorium (Kreuzgang) ankleiden.

Die leeren Gefäße für die **heiligen Öle** mögen, mit dem Namen des jeweiligen Dekanates versehen, sofort nach der Ankunft im Sommerrefektorium/ehemalige Stiftsküche abgestellt werden. Sie werden dort nach der Feier gefüllt und können nach der Agape abgeholt werden (N. B. Der Brunnenhof ist an diesem Tag bis 22.00 Uhr geöffnet.)

3.

St. Hippolytuswerk

Jahresrechnung 2015

Einnahmen

I. Beiträge	€ 807.520,00
II. Erbschaft	€ 0,00
III. Spenden	€ 0,00
IV. Rückzahlungen	€ 2.551,51

Gesamtsumme € **810.071,51**

Ausgaben

I. Krankenkostenvergütung	€ 523.973,42
II. Verwaltungsauslagen, KEST ...	€ 13.108,34

Summe der Ausgaben € **537.081,76**

St. Pölten, am 17.02.2016 MMag. Christian Ebner
Geschäftsleiter

Geprüft und für richtig befunden:
St. Pölten, am 22.02.2016

Mag. Karl Schlögelhofer e.h.
Franz Hofstetter e. h.
Die Revisoren

4.

Dekanatsfirmungen 2016

Im Jahr 2016 wird an 29 Orten, verteilt auf die Dekanate, zu 33 Terminen vom Hwst. Herrn Diözesanbischof, Hwst. Herrn Weihbischof, den Hwst. Äbten aus der Diözese, den Hwst. Domherren und weiteren Beauftragten das Sakrament der hl. Firmung gespendet. Auch bei den Generalvisitationen wird gefirmt.

Der Feiertext „Heilige Firmung“ ist im Behelfsdienst der Diözesanstelle Pastorale Dienste erhältlich.

In den einzelnen Dekanaten wird an folgenden Orten die hl. Firmung gespendet:

Dekanat	Firmungsort	Termin
Amstetten	Aschbach	Sa. 9.4. 9.00 Uhr
	Neuhofen / Ybbs	Sa. 28.5. 9.00 Uhr
	Ulmerfeld-Hausmening	So. 19.6. 10.00 Uhr
Geras	Stift Geras	Pf.-Sa. 14.5.10.00Uhr
Gmünd	Eisgarn	Sa. 7.5. 10.00 Uhr
	Gmünd-Neustadt	Sa. 7.5. 10.00 Uhr
	St. Wolfgang b. Weitra	Sa. 21.5. 9.30 Uhr
Göttweig	Stift Göttweig	Sa. 7.5. 8.00 Uhr und 10.30 Uhr
Haag	Stift Seitenstetten	Pf.-Sa. 14.5. 9.30 Uhr
	St. Valentin	Sa. 21.5. 9.00 Uhr
Horn	Stift Altenburg	Pf.-Sa. 14.5.10.00Uhr
	Maria Dreieichen	Sa. 21.5. 10.00 Uhr
	Eggenburg	So. 22.5. 9.30 Uhr
	St. Marein	Sa. 4.6. 10.00 Uhr
Lilienfeld	St. Veit an der Gölsen	Pf.-Sa. 14.5. 9.00 Uhr
	Stift Lilienfeld	Sa. 21.5. 9.00 Uhr
	Kirchberg /Pielach	Sa. 11.6. 10.00 Uhr

Maria Taferl	Pöggstall St. Anna/Felde	Sa. 23.4. 9.30 Uhr
	Maria Taferl	Sa. 11.6. 8.00 Uhr und 10.00 Uhr
Melk	Stift Melk	Sa. 30.4. 10.00 Uhr
	Neulengbach	Maria Anzbach Pf.-Mo. 16.5. 9.00Uhr
Scheibbs	Purgstall	Sa. 7.5. 10.00 Uhr
Spitz	Heiligenblut	Sa. 16.4. 10.00 Uhr
	Maria Laach a. Jauerl.	Sa. 16.4. 10.00Uhr
Tulln	Tulln-St. Stephan	So. 5.6. 10.00 Uhr
Waidhofen/T.	Waidhofen/T.	Sa. 4.6. 9.00 Uhr
Waidhofen/Y.	Ybbsitz	Sa. 9.4. 9.00 Uhr
	Sonntagberg	Pf.-Mo. 16.5. 8.00Uhr und 10.30 Uhr
Zwettl	Bad Traunstein	Pf.-Sa. 14.5. 9.00 Uhr

Achtung: Das Plakat „FIRMUNGEN 2016“ wird mit diesem Diözesanblatt an alle Pfarrämter versandt mit der Bitte um die übliche Affichierung.

Die Firmtermine sind auch im Internet unter www.dsp.at/termine/firmungen.php zu finden

5.

Priesterfortbildungswoche 2016

Die diesjährige Priesterfortbildungswoche findet von Montag, **19. September 2016** bis Freitag, **23. September 2016** im Bildungshaus St. Hippolyt zum Thema: "Islam - Wesen, Geschichte, Konflikte", statt.

Verpflichtet zur Teilnahme sind die Priester, deren Familiennamen mit den Buchstaben A bis G beginnen, vom vollendeten 5. Priesterjahr bis zum vollendeten 65. Lebensjahr und die hauptamtlich tätigen Diakone, deren Familiennamen mit den Buchstaben A bis G beginnen. Die Priester ab dem vollendeten 65. Lebensjahr und die übrigen Ständigen Diakone werden zur freiwilligen Teilnahme eingeladen.

Es wird gebeten, sich den Termin vorzumerken. Persönliche Einladungen und nähere Informationen gehen den Teilnehmern rechtzeitig zu.

6.

Triennialstudienwoche 2016

Die diesjährige Triennialstudienwoche findet in der Zeit von Montag, **24. Oktober 2016** bis Freitag, **28. Oktober 2016** im Don-Bosco-Haus in Wien zum Thema „Jugendpastoral heute“ statt.

All jene Priester, für die 2014 oder 2015 die Teilnahme an der Priesterfortbildungswoche als Triennialwoche zum Thema „Pastoral“ gegolten hat, sind zur Teilnahme verpflichtet. Das Bischöfliche Ordinariat ersucht den Termin vorzumerken. Nähere Informationen werden rechtzeitig zugesandt.

7.

Hochschulbibliothek Bitte um Bekanntgabe von Neuerscheinungen

Zum Auftrag der Bibliothek der Phil.-Theol. Hochschule der Diözese St. Pölten gehört unter anderem das Sammeln von Literatur der Diözese und über die Diözese. Bitte informieren Sie uns daher über Neuerscheinungen aus dem gesamten Gebiet der Theologie, die von in der Diözese tätigen Personen und Institutionen verfasst bzw. herausgegeben wurden, und über Publikationen, die die Geschichte und das kirchliche Leben der Diözese betreffen: pth.stp.bibliothek@kirche.at.

Die Entscheidung über den Erwerb verbleibt bei der Bibliothek. Wir bitten aus diesem Grund von unverlangten Zusendungen abzusehen.

8.

Exerziten im Priester- und Bildungshaus Berg Moriah Simmern/Westerwald

Sonntag, 08. 05. - Freitag, 13. 05. 2016:

Vortragsexerziten mit Schweigen

Leitung: Erzbischof em. Dr. Robert Zollitsch, Freiburg

Thema: „Gottes Name heißt Barmherzigkeit“
(Papst Franziskus) – Zum „Außerordentlichen Jubiläum der Barmherzigkeit“.

Eingeladen sind Priester und Diakone

E-Mail: info@moriah.de

Tel.Nr.: 02620/941-0

9.

Diözesannachrichten

Pensionierung

MMag. Dr. Tadeusz **Mironczuk**, Pfarrer in Unserfrau und Titularpfarrer in den Pfarren Höhenberg und Heinrichs, wurde mit 1. Jänner 2016 in den dauernden Ruhestand übernommen.

Dechant

Mit 1. Februar 2016 wurden folgende neue Dechanten ernannt: Mag. Josef **Rennhofer**, Pfarrer in Waidhofen an der Thaya unter gleichzeitiger Ernennung zum Konsistorialrat, im **Dekanat Waidhofen an der Thaya**; Mag. Herbert **Schlosser**, Pfarrer in den Pfarren Schrems und Langegg im Waldviertel, im **Dekanat Gmünd**.

Moderator

Mag. Jacek **Zelek**, Pfarrer in Langenlois und Moderator (vormals Titularpfarrer) in den Pfarren Zöbing und Mittelberg, wurde mit 14. Februar 2016 zusätzlich zum **Moderator** der Pfarren **Gobelsburg** und **Schiltern** bestellt.

Stift Lilienfeld

Mag. Marian **Vrchovsky**, Kaplan in Hainfeld, wurde mir 1. Februar 2016 zusätzlich zum **Kaplan** in **Ramsau** bestellt.

Todesfall

Am 31. Jänner 2016 starb GR P. Berthold **Bauer** OCist, Pfarrer in Gobelsburg und Excurrentoprovisor von Schiltern, im 83. Lebensjahr und im 54. Jahr seines Priestertums.

Beten wir für unseren verstorbenen Mitbruder!

Bischöfliches Ordinariat St. Pölten
15. Februar 2016

Dr. Gottfried Auer
Ordinariatskanzler

Mag. Eduard Gruber
Generalvikar

ERSCHEINUNGSORT ST. PÖLTEN VERLAGSPOSTAMT
3100 ST. PÖLTEN

Zul.Nr. WoGZ 381 U

P.b.b.

Impressum: St. Pöltner Diözesanblatt. Medieninhaber (Verleger) und Herausgeber:
r. k. Diözese St. Pölten, Domplatz 1, 3100 St. Pölten, Hersteller: Hausdruckerei der Diö-
zese St. Pölten, Klostersgasse 15, 3101 St. Pölten. Verlags- und Herstellungsort: St. Pölten,
Redaktionsanschrift: Bischöfliches Ordinariat, Domplatz 1, 3100 St. Pölten,

DVR.Nr.0029874(12437)

Diözese St. Pölten, Domplatz 1, 3100 St. Pölten

Österreichische Post AG INFO.Mail Entgelt bezahlt
